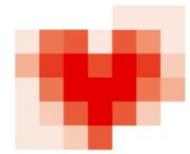


„Ovationen“ für die Aorta

Claudia Habisch – Ltd. Oberärztin Gefäßchirurgie Bad Bevensen



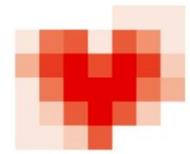
Offenlegung

Vortragende: C.Habisch

.....

Bei mir bestehen folgende mögliche Interessenskonflikte:

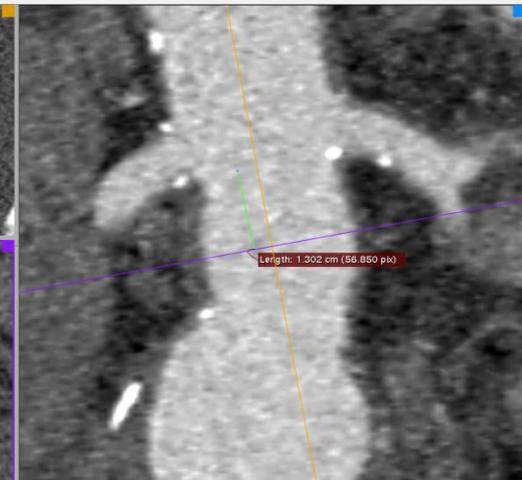
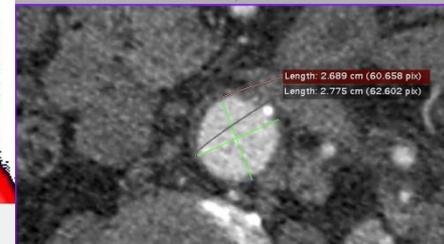
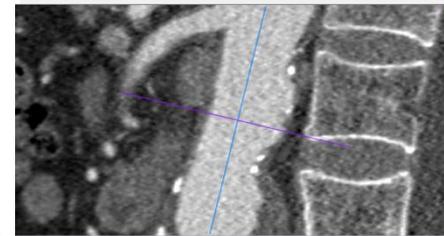
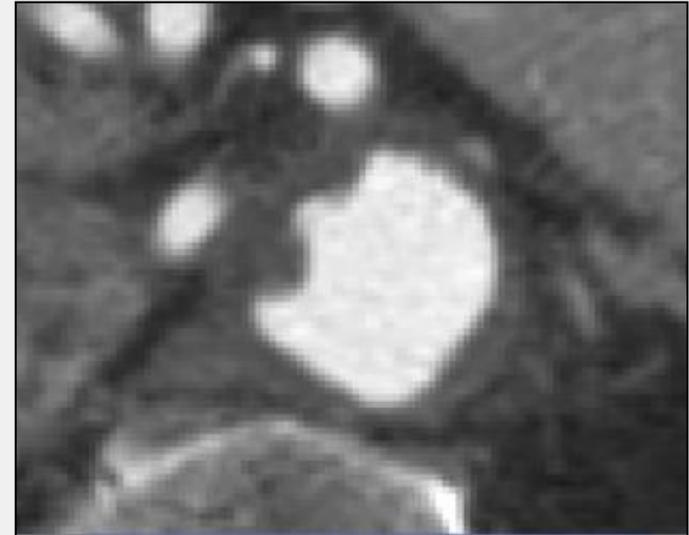
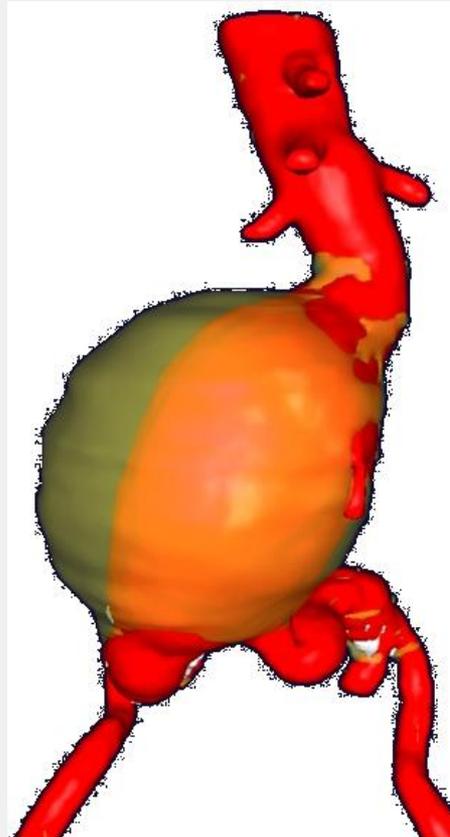
- Beratung - TriVascular
- Beschäftigung in der Industrie
- Aktionär eines Unternehmens im Gesundheitswesen
- Eigentümer eines Unternehmens im Gesundheitswesen
- Sonstige(s)
- Bei mir bestehen keine weiteren Interessenskonflikte



Probleme I

Thrombotische
 und verkalkte
 Aortenhäuse

Kurze
 Aortenhäuse



Probleme II

Kaliberschwache
und gewundene
Beckenarterien



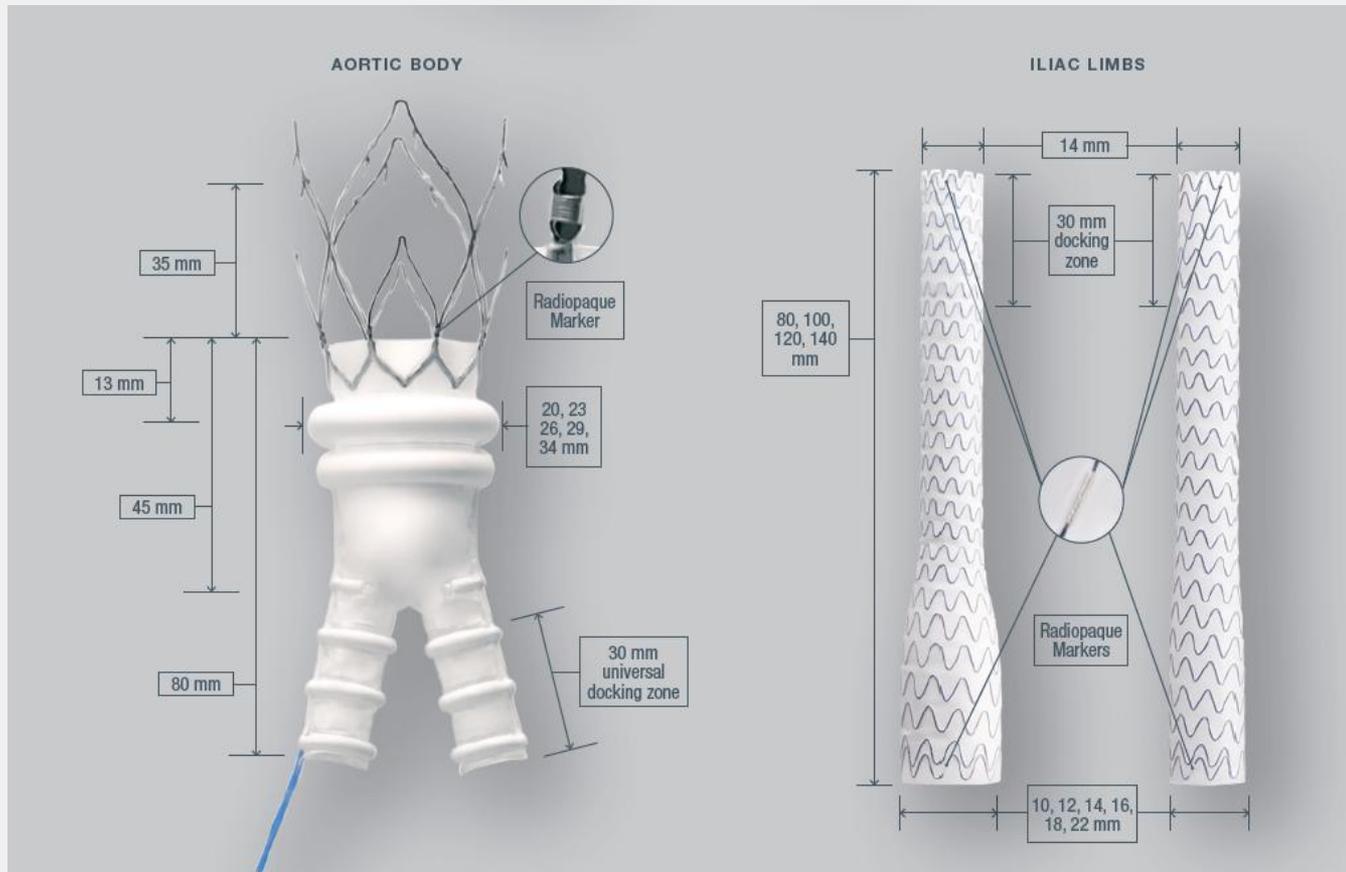
OVATION

Herstellerempfehlungen:

- Halslänge 7mm
- min. Innendurchmesser der Aorta 16mm
- max. Durchmesser der Aorta 30mm
- bei Kinking mit Winkel von über 60°
sollte Halslänge > 10mm
- mit Winkel von 45° ,Halslängen unter 10mm
möglich
- Durchmesser der iliacalen Landungszone von 8-
20mm



Kenngrößen der OVATION- Prothese

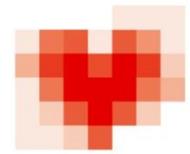


O- Ring - Dichtungstechnologie

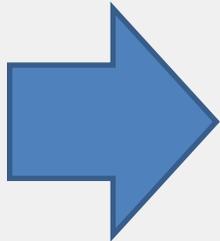
Polymer wird im gering viskösen flüssigen Zustand injiziert, damit der Dichtungsring sich an das unregelmäßig geformte Lumen anpasst und so eine individuelle Abdichtung schafft



- Eingebrochenes biokompatibles Polymer dehnt den O-Ring auf
- O-Ring schafft flüssigkeitsundurchlässige Abdichtung mit gleichmäßiger, nichtexpandierender, durchgehender Apposition der Wände
- Durch seine Konstruktion passt sich der O-Ring dem unregelmäßigen Lumen des Aortenhalbes an



Eigene Ergebnisse



Zeitraum 03/ 2010- 03/ 2015

257 Patienten

Indikation + Patientenprofil

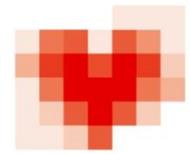
Elektiv	246
Gedeckte Ruptur	9
Freie Ruptur	2
Alter (Jahre)	± 72
Geschlecht	m 225/w 32 Pat.

Eingriffscharakteristika

Narkose	254 VN, 3 LA
Eingriffsdauer(Min.)	115,24
Durchleuchtungszeit(Min.)	10,65

Gefäßzugänge

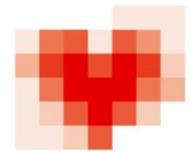
cut down	223
Nahtverschluß- system	34 (29 bds.,5 einseitig)



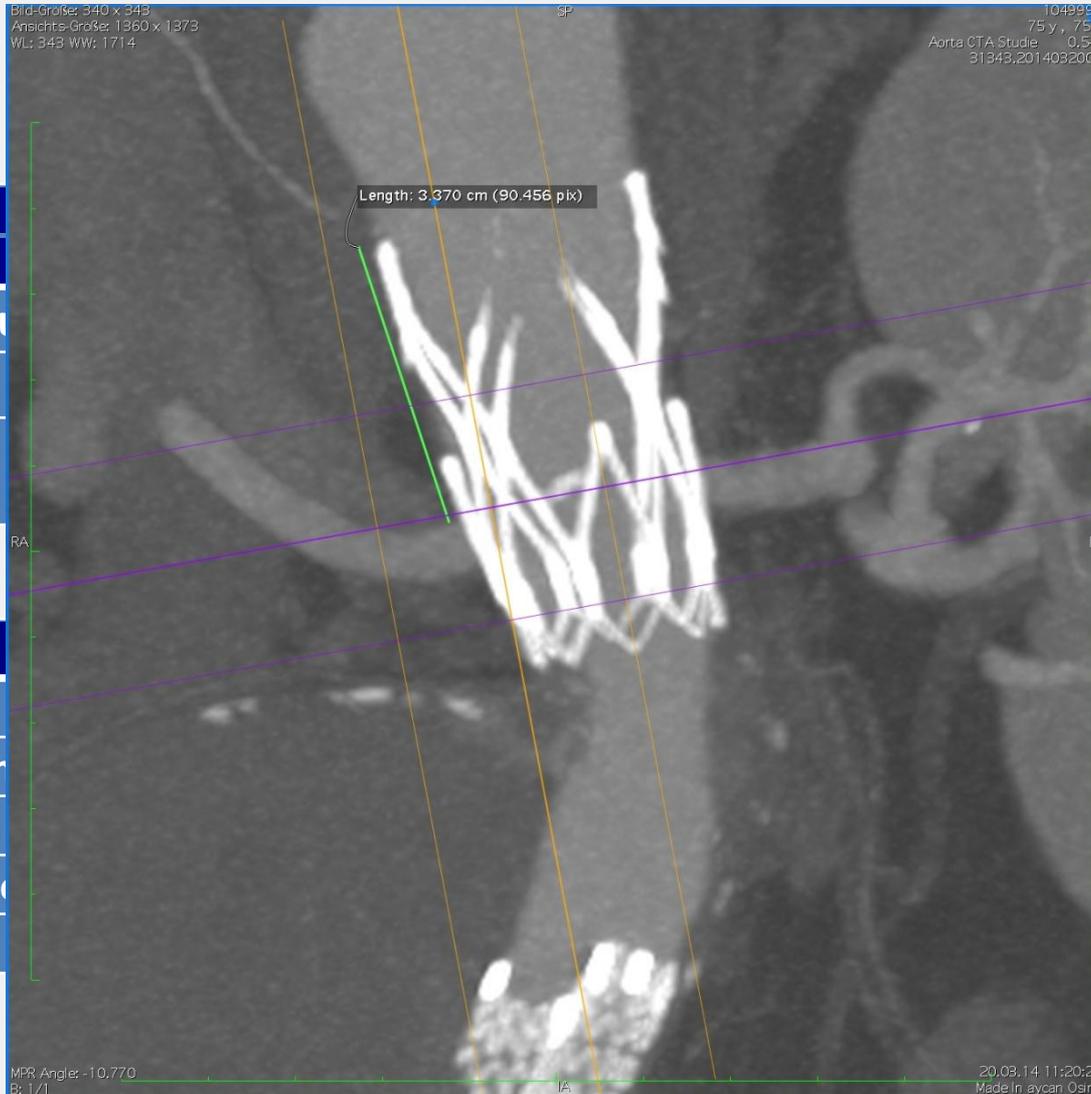
Ergebnisse

Sicherheit	Behandlung bis 30 Tage (N=257)	follow up (N=112)
Freiheit von Ruptur	255	112
Sterblichkeit	7	16
Migration	0	1

Performance		
Technischer Erfolg	257/100%	112
Zweitinterventionen	8	9
Adjuv. Maßnahmen (Stent in Hauptkörper)	38/15%	0
Konversionen	1	0



Ergebnisse



Sicherheit

Freiheit von Ruptur

Sterblichkeit

Migration

Performance

Technischer Erfolg

Zweitinterventionen

Adjuv. Maßnahmen

(Stent in Hauptkörper)

Konversionen

follow up

(N=112)

112

16

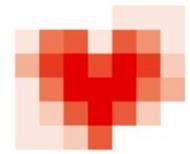
1

112

9

0

0



Verwendung von ballonexpandierbarem Stent- Typ

Palmaz

38/257 Patienten

Individuelle Patiententherapie

Implantation ohne Polymer 12

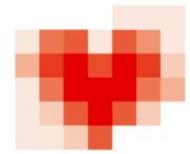
Hostile neck 12

Intraoperativer KM- Übertritt 9

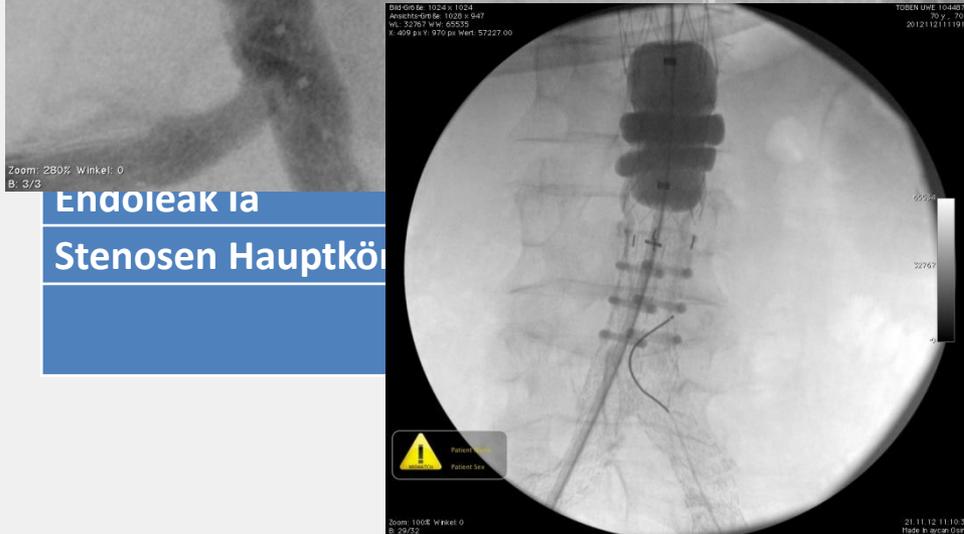
Sekundäre Interventionen

Endoleak Ia 2

Stenosen Hauptkörper 3

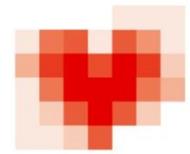


Typ Palmaz



Endoleak Ia
Stenosen Hauptkö





Zusammenfassung

mit dem Ovation-Prime Stentgraftsystem (Fa. Trivascular) lassen sich anatomisch anspruchsvolle Patienten behandeln

es liegt eine vielversprechende klinische Studienlage bis zu 5 Jahre Nachkontrolle vor, die bei Betrachtung der primären und sekundären Endpunkte ein hohes Maß an Effektivität und Sicherheit für den Patienten erkennen lässt

die Prothese zeigt sehr gute Ergebnisse bezüglich stabilem Halsdurchmesser und Abdichtung

ein einfach zu handhabendes Prothesensystem – **unsere Nr. 1 !**